



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 165/2016

Erfurt, 18. Juli 2016

Beschäftigtendichte in der Thüringer Industrie im Jahr 2015 erneut gestiegen

Die Beschäftigtendichte lag im Jahr 2015 in den Thüringer Industriebetrieben mit 20 und mehr Beschäftigten (Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) bei 79 Beschäftigten je 1 000 Einwohner. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik war das eine tätige Person je 1 000 Einwohner mehr als ein Jahr zuvor. Damit erhöhte sich diese Dichtekennziffer seit 2009 kontinuierlich.

Die Beschäftigtendichte in den Kreisen des Freistaates hatte eine große Spannweite. Sie schwankte von durchschnittlich 30 Beschäftigten in der kreisfreien Stadt Weimar bis 160 Beschäftigten je 1 000 Einwohner in der kreisfreien Stadt Eisenach. Im Vergleich zu 2014 stieg in Eisenach im Jahr 2015 die Anzahl der Beschäftigten je 1 000 Einwohner durchschnittlich um rund 15 Personen bzw. 10,1 Prozent.

Der kreisfreien Stadt Eisenach folgten der Landkreis Sonneberg mit 132 Beschäftigten, der Saale-Orla-Kreis mit 129 Beschäftigten, der Wartburgkreis mit 116 Beschäftigten und der Ilm-Kreis mit 102 Beschäftigten je 1 000 Einwohner.

In sieben kreisfreien Städten und Landkreisen sank die Beschäftigtendichte von 2014 zu 2015. Der stärkste Beschäftigtenrückgang wurde mit fast 3 Beschäftigten je 1 000 Einwohner im Saale-Orla-Kreis festgestellt.

Weitere Auskünfte erteilt:

Ulrike Lenk

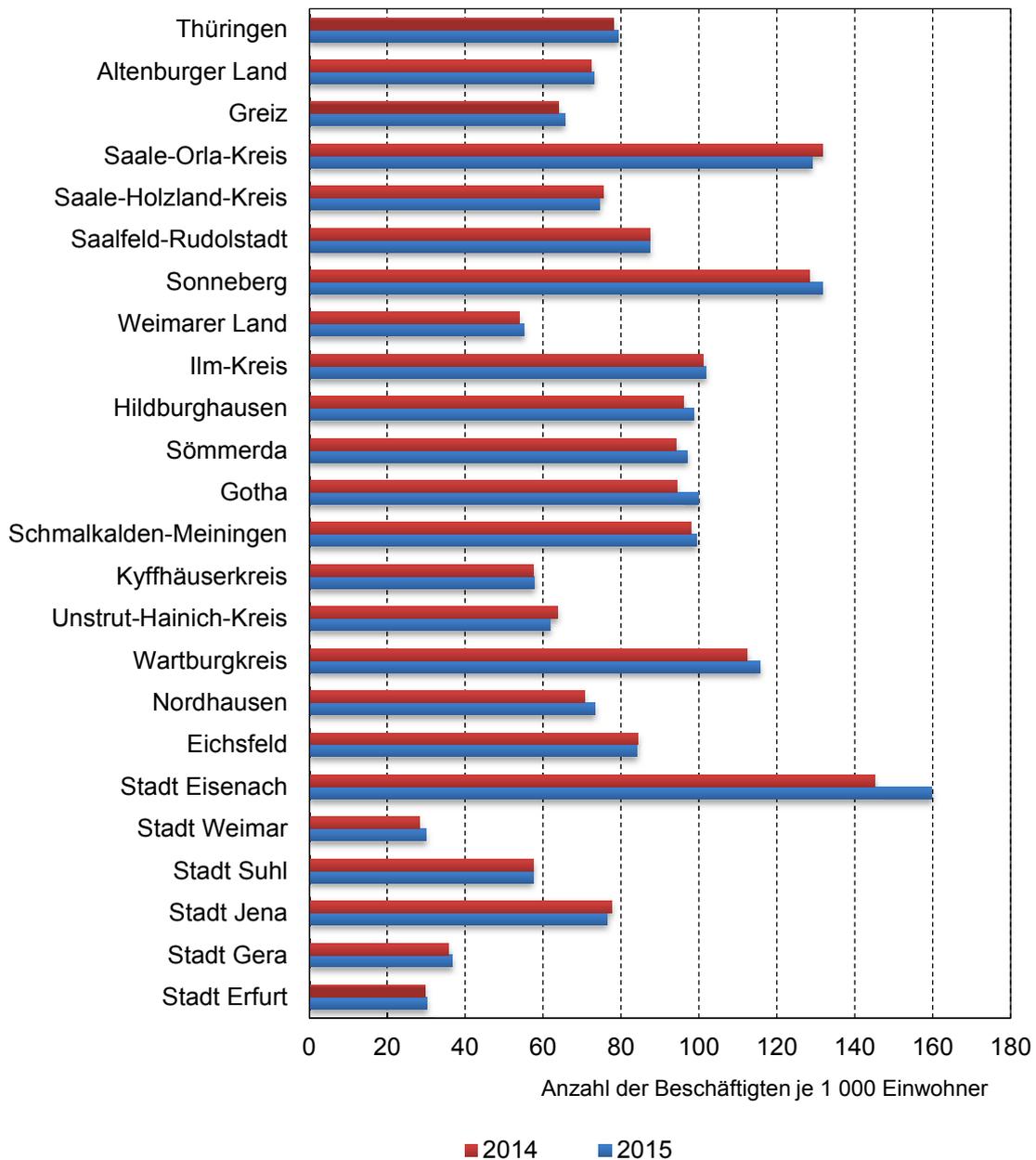
Telefon: 03681 354210

E-Mail: ulrike.lenk@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – Internet: www.statistik.thueringen.de – [www.twitter.com/statistik_tis](https://twitter.com/statistik_tis)

Beschäftigtendichte in der Thüringer Industrie 2014 und 2015 nach Kreisen



Thüringer Landesamt für Statistik

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Beschäftigendichte in der Industrie 2015 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Bevölkerung ¹⁾	Beschäftigte ²⁾	Beschäftigte je 1 000 Einwohner
Stadt Erfurt	207 656	6 285	30,3
Stadt Gera	94 215	3 455	36,7
Stadt Jena	108 140	8 272	76,5
Stadt Suhl	36 248	2 081	57,4
Stadt Weimar	63 575	1 904	29,9
Stadt Eisenach	42 023	6 713	159,7
Eichsfeld	100 815	8 486	84,2
Nordhausen	84 848	6 226	73,4
Wartburgkreis	125 572	14 541	115,8
Unstrut-Hainich-Kreis	103 813	6 425	61,9
Kyffhäuserkreis	76 899	4 451	57,9
Schmalkalden-Meiningen	124 619	12 403	99,5
Gotha	135 231	13 517	100,0
Sömmerda	70 476	6 834	97,0
Hildburghausen	64 543	6 369	98,7
Ilm-Kreis	109 021	11 094	101,8
Weimarer Land	81 663	4 504	55,2
Sonneberg	56 623	7 457	131,7
Saalfeld-Rudolstadt	109 151	9 536	87,4
Saale-Holzland-Kreis	83 434	6 224	74,6
Saale-Orla-Kreis	82 640	10 663	129,0
Greiz	101 236	6 637	65,6
Altenburger Land	92 375	6 759	73,2
Thüringen	2 154 816	170 836	79,3

1) Gebietsstand: Bevölkerung zum 30.06.2015

2) Beschäftigte (BVG) zum 30.09. des Jahres (20+)

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –